

Heterologics

Christian Jendreiko

21. Februar – 5. April 2009; Eröffnung Freitag, 20. Februar, 19.30 Uhr

Es geht darum, dass die Bewegung nicht verbraucht wird, sondern selbst zum leuchten kommt.
(Christian Jendreiko).

Die Arbeiten von Christian Jendreiko (*1969 in Recklinghausen, lebt in Düsseldorf) fokussieren unabhängig von kategorischer Definition die Wahrnehmung des bewussten Daseins. Er zeigt uns Aufzeichnungen von Spuren, vom Abdruck und Ausdruck menschlicher Bewegung, die situativ entsteht und sich in Klanginstallationen, Zeichnungen, Collagen als auch Aktionen manifestiert.

In der ersten institutionellen Einzelausstellung Jendreikos im Kunstverein Nürnberg werden seine seit 2006 entstandenen Klanginstallationen wie „Sherbs“, „Peak Oil“ als auch neue Soundarbeiten zu sehen und zu hören sein. Zudem werden die meist parallel zu den Soundarbeiten entstandenen Zeichnungs- und Collageserien ausgestellt. Sowohl die Zeichnungen, insbesondere die Klangarbeiten wurden in ihrer Grundkomposition für Räume entwickelt. Das bewusste Zulassen von organischen Verschachtelungen, Klanganhäufungen und –Bewegungen durch Resonanzen des Raumes bilden in der Wahrnehmung der Exponate weitere Ebenen der Wahrnehmung. Durch präzise Setzung einerseits und zugelassenes Zufallsmoment andererseits ergibt sich eine zwar komponierte, doch offen angelegte Struktur, die durch die Körper der Besucher erweitert wird.

Parallel zu den ausgestellten Werken, werden während der Ausstellung fünf Aktionen realisiert, in denen sich die Grundparameter Jendreikos Arbeit erstreckt zeigen. Gezielt arbeitet der Künstler nicht mit Handlungsanweisungs-ähnlichen Texten, die eine Stimmung und Form der jeweiligen Aktion einrichten. Die Entwicklung der Form liegt dann in den Händen der Akteure, die jeweils ein Musikinstrument bedienen. Es entsteht eine lebendige, soziale und begehbare Skulptur, die wie auch die elektronisch erzeugten Klanginstallationen energetisch den gesamten Raum bespielt.

Bisher ist Christian Jendreiko als Mitglied der international agierenden Künstlergruppe hobbypopMUSEUM bekannt geworden. Seit 2006 zeigte er vermehrt seine Soloarbeiten (s. Galerie COMA, Berlin) und Aktionen. Zur Ausstellung erscheint ein Künstlerbuch im Verlag für moderne Kunst (Nürnberg) mit den Texten der Aktionen und Abbildungen, das vom Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen (Düsseldorf) herausgegeben wird. Zudem ist eine Langspielplatte mit Aufzeichnungen der Aktionen bei dem Label apparent-extent in Arbeit.

Fr, 20.2.09, 19.30 Uhr: Aktion "Soft Skills" im Kunstverein Nürnberg zur Eröffnung der Ausstellung (mit 20 Akteuren, die zahlreiche Instrumente bedienen)

So, 01.03.09, 14 - 18 Uhr: Aktion "On" (3 Akteure mit je einer Querflöte, E-Bass, E-Gitarre) & Aufführung des Sound-Pieces "Kein Mensch will Macht" in der Akademie Faber-Castell (in den ehemaligen Minenfabrik-Räumen) in Nürnberg-Stein

Fr, 20.03.09, 19.30 Uhr: Aktion "Gottesrauschen" im Kunstverein Nürnberg mit 7 Gitarrenakteuren + Verstärkern

So, 22.03.09, 16 - 18 Uhr: Aktion "Füreinander (Weslyan Polyphony)" in der Kirche St. Klara in Nürnberg, mit ca. 10 Instrumenten

Sa, 04.04.09, 19.30 Uhr: Aktion "Werni & Jendreiko", Stefan Werni und Christian Jendreiko bedienen elektronische und elektroakustische Instrumente

Der Eintritt zu den Aktionen ist frei!

Öffnungszeiten der Ausstellung: Mi - So 14 - 18 Uhr, u.n.V.

Für die Unterstützung der Ausstellung danken wir:

sowie unseren ständigen Partnern:

KUNSTSTIFTUNG  **NRW**

Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft, Forschung und Kunst



Kressengartenstraße 2, D-90402 Nürnberg

T+49 (0)911 24 15 62, F +49 (0)911 24 15 63

mail@kunstvereinnuernberg.de, www.kunstvereinnuernberg.de